

# Standzeit deutlich verlängert

Seit rund drei Jahren ist eine Rutsche in einem Kies- und Betonwerk in der Nähe von Lübeck mit schraubbaren Verschleißschutzkacheln der RWEV GmbH ausgekleidet.

200

**TAUSEND** Tonnen Material liefen über die mit „Material Mosaik Mix“ ausgestatteten Rutsche. Die Kacheln waren immer noch intakt.

Die auch als „Material Mosaik Mix“ bezeichneten Kacheln punkten mit hoher Lebensdauer. Die Ausgangssituation bestand aus einer 60 cm breiten und 250 cm langen, leicht zur Seite geneigten Rutsche, über die Zuschlagstoffe laufen. Sie war mit PU ausgekleidet, die Standzeit der Auskleidung lag zwischen sechs und neun Monaten. „Es gab aus unserer Sicht zwei Problemfelder, denen mit der richtigen Ausgestaltung der



„Material Mosaik Mix“-Kacheln im Einsatz.

FOTO: RWEV

Rutschenauskleidung begegnet werden musste“, erläutert RWEV-Geschäftsführer Mathias Biermann. „Erstens hat die Materialwahl des Verschleißschutzmediums der Beanspruchung Rechnung zu tragen. Die Verwendung von PU bei einem nicht unerheblichen Anteil gebrochener Materialien war nicht angemessen. Zweitens hat die geometrische Ausgestaltung der Auskleidung die unterschiedliche Verschleißintensität zu berücksichtigen. Eine kleinflächige Wechselbarkeit der Auskleidung ist wünschenswert“, so Biermann weiter.

Verarbeitet wurden schließlich aus chromhaltigen Hartguss RWEV G 650 hergestellte Platten der Größe 200 x 200 x 20 mm, am Rand kamen die Kacheln in anderen Maßen zum Einsatz. Dem hohen Verschleiß an der Prallstelle wurde mit auf Stahlplatten geklebten Keramikplatten begegnet. Alle Kacheln lassen sich mittels

eines eingegossenen Gewinde Lochs verschrauben und sind damit einzeln wechselbar.

## Über drei Jahre kein Wechsel notwendig

Nach mehr als dreijähriger Einsatzzeit, in der rund 200.000 t Material über die Rutsche gelaufen sind, mussten weder die Kacheln auf der Rutsche noch an der Prallwand ersetzt werden. Ein erstmaliger Wechsel der Gusskacheln im Bereich des stärksten Verschleißes am unteren Ende der Rutsche wird im Zuge der diesjährigen Winterreparatur nötig sein. Eventuell müssen dann auch einzelne Elemente gegeneinander getauscht werden, um Absätze in der Rutsche zu minimieren. Die Keramik kacheln können noch um 180° gedreht werden und haben nun etwa die Hälfte ihrer Lebensdauer erreicht.

 **Web-Wegweiser**  
[www.rwev.de](http://www.rwev.de)